

Siefiges.

Indianapolis, Ind., 19. Juli 1886.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unzufriedenheiten in Bezug auf Ablieferung der "Tribüne" und so schnell wie möglich mitzuteilen.

Die Seite des "Tribüne" sind erfüllt, keine Abnahmen gegeben an die Leute, sondern nur an Herrn Schmidt, unserm Collector oder in der Office zu besetzen. Herr Schmidt ist für alle Office zu besetzen, um die Abnahmen zu erhalten. Wenn Sie eine Abnahme benötigen, bitten um zahrlängen Auftrag.

Gebrüder Sindlinger

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

Telephone 860 und 862.

BRYCE'S BROD

Frage bei Deinem Grocer darnach.

1/2 Pfund für 5 Cents.

Civilstandesregister.

Die angeführten Namen sind die der *Registre des Nautes*.

Siebullen.

Eduard Patton, Mädchen, 1. Juli.
Henry Claffey, Knabe, 16. Juli.
Sam W. Roll, Mädchen, 13. Juli.

J. Will Chapman, Mädchen, 14. Juli.

J. L. Moore, Mädchen, 18. Juli.

Heiraten.

Jacob Kleinmann mit Ida Quinn.

Todesfälle.

Patton, 18. Juli.

Mary B. Stoller, 5 Monate, 8. Juli.

James Foley, 26 Jahre, 16. Juli.

John Cuddin, 26 Jahre, 17. Juli.

Mary Clifton, 4 Monate, 16. Juli.

Moore, — 18. Juli.

Lewis Weinberg, 12 Wochen, 17. Juli.

Gesucht wird ein zuverlässiger Träger zum Austragen der "Tribüne" in Haagville.

Heute Abend regelmäßige Sitzung der Aldermen.

Berlangt Mucho's "Best Havana Cigars".

Wir machen unsere Leser auf die Anzeige des Herren Matthias Selb aufmerksam. Herr Selb ist ein conlauter Wirth und versteht es, seine Gäste gut zu bedienen.

Die besten Bürsten lauft man bei H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

Die Habens Corpus Klage von Charles Amschläger wurde bis zum 3. August aufgehoben, weil Dr. Fletcher, der Superintendent des Internats erst um diese Zeit von seiner Reise zurückkehrte.

Mittwoch, Samstag und alle anderen Sonntags Bürste jeden Tag frisch mit Dampf gemacht bei Rudolph Böhlke, 47 Süd Delaware Straße.

Es wird erzählt, daß ein Briefträger der hiesigen Postoffice in seinem ganzen Distrikt mit einem Briefe beruhmt und den Adressaten nicht finden konnte. Als er wieder zurück in die Postoffice kam, merkte er, daß der Brief an ihn selbst adressiert war. Wenn's nicht wahr ist, so ist es doch gut erfunden.

Heute Abend Geschäftssammlung des sozialen Ganges und der Comites der soz. Sektion.

Die Lyra erwähnte in ihrer Samstag Abend stattgefundenen Jahresversammlung folgende Beamte:

Präsident—Clemens Bonneau, Jr.

Vice-Präsident—Ferdinand L. Mayer.

Prot. Sekretär—M. A. Albrecht.

Finanz-Sekretär—Bernard Bonnegut.

Schagmeister—John Wohr.

Musik—Comitee—Hermann Müller.

Charles Woher und Alex Genestino.

Begrüßungs- und Hallen-Comitee—Adolph Woher, F. M. Voornis und A. B. Brown.

Trustees—Andrew Smith, Charles Kraus und George Kothe.

Herr A. Genestino wurde als Direktor wiederwählt.

Die Beamtenberichte zeigten alle, daß der Verein prosperirt.

Die Halle, welche der Metropolitana abgelaufen war, wurde wieder auf drei Jahre gemietet.

Es wurde beschlossen, Mitte August ein Sommernachtsfest abzuhalten.

Mercchaupfeifen, lange deutsche Bleifeifen, Cigarrenspitzen etc. bei Wm. Muho, No. 199 Süd Washington Straße.

Zu den letzten Feuer-Verhinderungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die "Franklin" von Indianapolis. Ihre Vermögen beträgt \$320,000. Diese Compagnie repräsentiert die Northwestern National of Milwaukee, Vermont \$1,007,193.92 und die "German American" von New York, deren Vermögen über \$3,065,029.59 beträgt. Ferner repräsentiert sie die "Fire Association of London", Vermögen \$1,000,000 und die "Hammond" von New York mit einem Vermögen von \$2,700,000. Die "Franklin" ist momentan deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten, auch bei großen Verlusten ein Zusatz erfolgt. Herr Dr. Martin A. Franklin, Agent für die dieselbe Stadt und Umkreis.

Männerchor.

Morgen vereinen wir, ade ade xx.

Um 10 Uhr Vormittags werden sich die Männerchöre in ihrer Halle einfinden und 10½ Uhr geht's unter Vorantritt der Wm. Muho'sche Bahn das Bahnfahren zu.

Sämtliche Mitglieder sind eingeladen, die Sänger zu begleiten.

Damit kein Sänger verloren gebe, daß man für ein hübsches Abzeichen gesorgt, in welches das Wort "Indianapolis" eingestickt ist.

Heute Abend findet die letzte Probe vor dem Fest statt.

Der kleine Stadtbericht.

Mayor Denny und Gattin reisen heute Abend zum Sänterfest nach Milwaukee.

Frau Susanna Hahn wurde heute Nachmittag beerdigt.

Fleisch-Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 47 Süd Meridianstr.

Groß- und Klein-Händler u.

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.

Wir führen nur hohe Qualität und untere Preise sind möglich.

■ Gute Bedienung zuverlässig, bitten um zahlreiches Auftrags.

Gebrüder Sindlinger

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

Telephone 860 und 862.

BRYCE'S BROD

Frage bei Deinem Grocer darnach.

Billiger als Mehl.

1/2 Pfund für 5 Cents.

Wunderbare Rettung.

Das kleine Baby des Herrn Conrad Gisler ist gestern nur mit knapper Not dem Tode entgangen. Es lag, der Aufsicht Officer eine Geschwister übergehen, um einen 6 Jahre alten Knaben nach North East Lincoln Co., Pa. zu schicken.

So ergab sich, daß der Knabe im Hause einer Frau King 54 Süd Mississippi Str. geboren wurde. Damals sei eine Frau und ein Mann von Cincinnati zu Frau King gekommen und habe gewünscht, daß die Frau ihre Niederkunft dagegen abweisen könne. Die Leute hätten sich bald genannt und waren Mann und Frau ausgesetzt.

Die größeren Kinder verließen sich in ein Spiel und ließen den Kinderwagen mit dem Baby am Rande des Trotoirs stehen. Neben dem Trotoir stand ein Pferd vor einem Buggy geparkt.

Das Pferd schien des Stehens müde geworden zu sein und begann mit den Vorderfüßen auf das Trotoir hinaufzugehn. Dabei muß es mit einem Fuß ein Rad des Kinderwagens getreten sein, der Wagen mit dem kleinen Kind fiel hinunter unter das Pferd und nun folgte eine entsetzliche Szene. Das Pferd stellte sich mit den Vorderfüßen in die Höhe, die umstehenden Kinder fingen an zu klagen und zu schreien, die Frauen aus der Nachbarschaft, unter ihnen die lärmende Mutter ließen herbei, aber das Pferd bäumte sich hoch auf und schlug um sich.

Man vermutete erst, daß das Kind tot oder doch schwer verletzt sei, glücklicherweise hat es aber, von einigen Verletzungen erlitten. Die Hupe des Pferdes hatten das Kind nicht gerettet. Der Kinderwagen war total zerkrümmt.

Selbstmordversuch.

Der Reger David Waters, im Leibstan von Stoltz & Cook an Süd Pennsylvania Straße angelangt, machte gestern Nacht einen Selbstmordversuch, indem er Morphium nahm. Er wurde auf die Polizeistation gebracht und dort wurde er durch Anwendung der Magenpumpe von der beabsichtigten Reise abgehalten.

Die Unglücksrechte, daß seine Frau ihn verlassen habe, und daß er seitdem

seitdem nichts mehr zu essen bekam.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Ein heimathloses Kind.

Eine alte Frau, welche sich Wright nannte, kam am Samstag in die Bee Line Ticket Office und traf Arrangement um einen 6 Jahre alten Knaben nach North East Lincoln Co., Pa. zu schicken.

So ergab sich, daß der Knabe im Hause einer Frau King 54 Süd Mississippi Str. geboren wurde. Damals sei eine Frau und ein Mann von Cincinnati zu Frau King gekommen und habe gewünscht, daß die Frau ihre Niederkunft dagegen abweisen könne. Die Leute hätten sich bald genannt und waren Mann und Frau ausgesetzt.

Die größeren Kinder verließen sich in ein Spiel und ließen den Kinderwagen mit dem Baby am Rande des Trotoirs stehen. Neben dem Trotoir stand ein Pferd vor einem Buggy geparkt.

Das Pferd schien des Stehens müde geworden zu sein und begann mit den Vorderfüßen auf das Trotoir hinaufzugehn. Dabei muß es mit einem Fuß ein Rad des Kinderwagens getreten sein, der Wagen mit dem kleinen Kind fiel hinunter unter das Pferd und nun folgte eine entsetzliche Szene. Das Pferd stellte sich mit den Vorderfüßen in die Höhe, die umstehenden Kinder fingen an zu klagen und zu schreien, die Frauen aus der Nachbarschaft, unter ihnen die lärmende Mutter ließen herbei, aber das Pferd bäumte sich hoch auf und schlug um sich.

Man vermutete erst, daß das Kind tot oder doch schwer verletzt sei, glücklicherweise hat es aber, von einigen Verletzungen erlitten. Die Hupe des Pferdes hatten das Kind nicht gerettet. Der Kinderwagen war total zerkrümmt.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Das kommt davon.

Ein Versicherungsbüro an 21 Dela ware Straße der früher einmal Jähne zog, ließ es sich seitdem ruhig gefallen und die Bürste des Knaben ist sehr stark und das er 1:1 gleich kommen möge. Der sogenannte Doctor glaubte, daß man sich einen Sprung mit ihm erlaubt habe und legte sich wieder auf's Ohr. Kurz nachher kam eine ganze Regierung einen und blies dem Doctor einen gebürtigen Marzipan, weil derlebe ruhig solle, während doch Jähne fest im Sterben liege. Dem Versicherungsbüro blieb nichts übrig, als in seine Kleider zu schlüpfen, mitzugehen und seinesgleichen zu beteuern, daß er Alles, nur kein Leben mehr geworden.

Daniel Beaver, ein Mann im Alter von 36 Jahren, 237 West Vermont Street, wohnt, beabsichtigt am Samstag nach einer Kugel in den Kopf zu schieten. Die Frage, war da sei, antwortete ein Reger, daß das Gattin von Henry Jenkins sehr stark sei und daß er 1:1 gleich kommen möge. Der sogenannte Doctor glaubte, daß man sich einen Sprung mit ihm erlaubt habe und legte sich wieder auf's Ohr. Kurz nachher kam eine ganze Regierung einen und blies dem Doctor einen gebürtigen Marzipan, weil derlebe ruhig solle, während doch Jähne fest im Sterben liege. Dem Versicherungsbüro blieb nichts übrig, als in seine Kleider zu schlüpfen, mitzugehen und seinesgleichen zu beteuern, daß er Alles, nur kein Leben mehr geworden.

Kürzlich wurde er mitten in der Nacht aus dem Schlaf geweckt und auf die Frage, wer da sei, antwortete ein Reger, daß das Gattin von Henry Jenkins sehr stark sei und daß er 1:1 gleich kommen möge. Der sogenannte Doctor glaubte, daß man sich einen Sprung mit ihm erlaubt habe und legte sich wieder auf's Ohr. Kurz nachher kam eine ganze Regierung einen und blies dem Doctor einen gebürtigen Marzipan, weil derlebe ruhig solle, während doch Jähne fest im Sterben liege. Dem Versicherungsbüro blieb nichts übrig, als in seine Kleider zu schlüpfen, mitzugehen und seinesgleichen zu beteuern, daß er Alles, nur kein Leben mehr geworden.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Die Frau Wright befürchtet, daß im Falle ihres Todes, der Knabe allein in der Welt steht und will deshalb das Kind seiner Mutter zuschicken.

Polizei-Gericht.

Den Bentford wurde von der Anklage, seine Frau geschlagen zu haben, freigesprochen.

John Wheat und Alfred Harriss, welche der Fälschung angeklagt sind, werden Mittwoch in's Gericht genommen.

Dasselbe geschieht mit Thom Devine, welcher angeklagt ist, Kate Porter geschlagen zu haben. Kate's Gesicht sah aus, als ob es mit einem Reisebein bearbeitet worden wäre.

August Koller, angeklagt am Sonntag Getränke verkaufen zu haben, wird morgen prozessiert.

Was